

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11192	
		DK5 DK5-GK	5638	5640
		DK5 - Name	Lurup	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	65	93
Bearbeitung	ENS	Kartierung	17.09.2006	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Entwässerter Moorwald mit älteren Moor- und Hänge-Birken (Stammdurchmesser 0,3) im nördlichen und südlichen Teil. Im Mittelteil hat sich ein lückiger bis dichter Pionierwald aus ca. 4-8 m hohen Birken und Stiel-Eichen mit eingestreuter Gewöhnlicher Traubenkirsche, Eberesche und Zitter-Pappel entwickelt.

Die üppige Krautflur wird großenteils von Pfeifengras als typische Art entwässerter Moore eingenommen sowie stellenweise von Draht-Schmiele. Locker eingestreut sind Hain-Rispengras und Schmalblättriges Weidenröschen sowie im feuchteren Norden Schlank-Segge, während an lichtereren Stellen wenig Hainsimse und die in Hamburg gefährdete Besenheide wachsen.

In dem Wald liegen mehrere offene Lichtungen, die von einer üppigen Grasflur aus vorherrschendem Pfeifengras und Draht-Schmiele eingenommen werden.

Im Süden befindet sich ein Teilbereich mit sehr dichtem Birkenaufwuchs, unter dem sich nur eine spärliche Krautflur entwickelt hat.

Randlich zu den benachbarten Gärten haben sich zum Teil üppige Grasfluren aus dominerendem Wolligem Honiggras, sowie im Südosten Straußfarn und Brombeergebüsche entwickelt.

Aufgrund des Vorkommens von Feuchtezeigern Einstufung als §28 Biotop.

Siehe auch Kartierung Flassbargmoor von 2001.

Aktuelles Digitalfoto fehlt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
1	2			20 %
2	XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen den Grundstücken Böttcherkamp Nr. 178 und 184		
Nachbarnutzung/en	Gärten		
Rechtswert (X)	556627	Hochwert (Y)	5938631
Bezirk	Altona	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Osdorf (206)

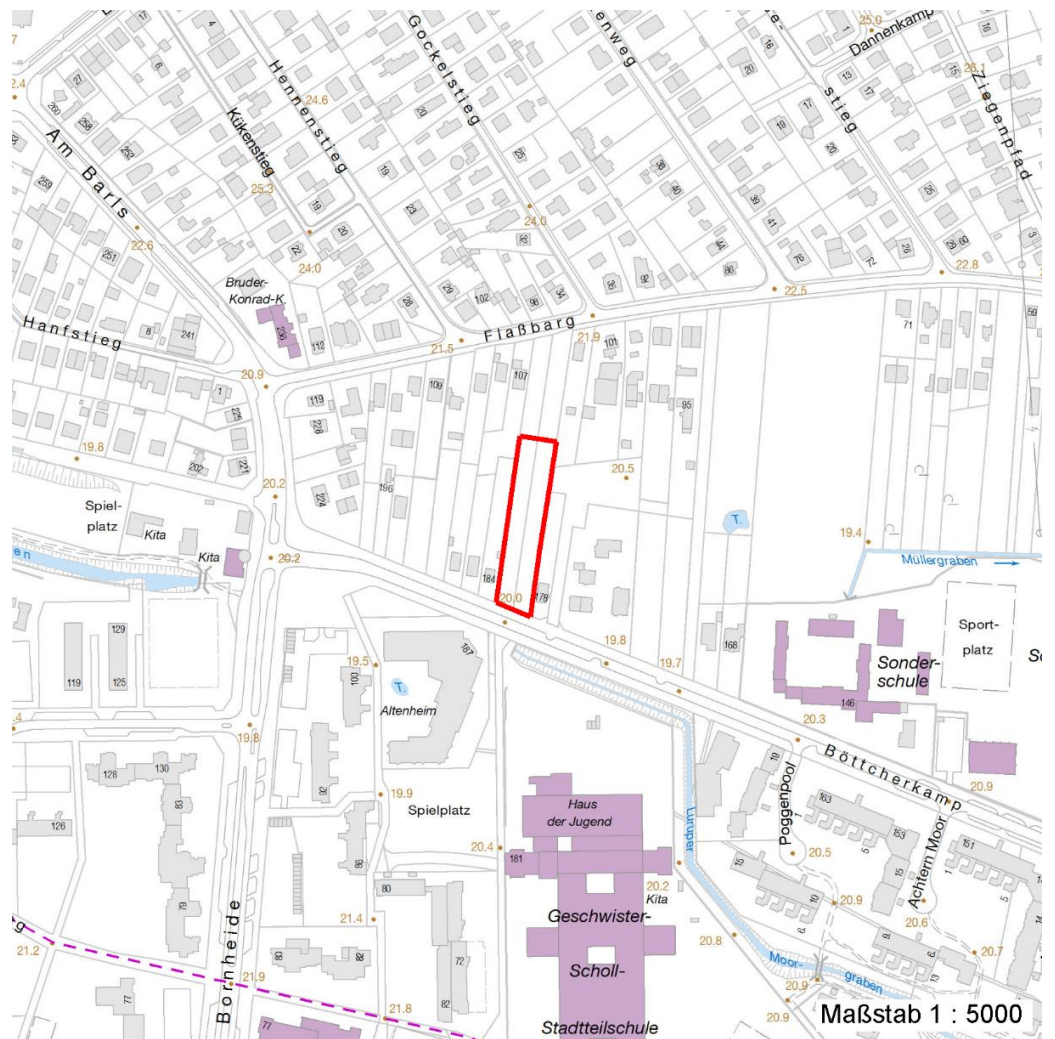
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	11192	
			DK5 DK5-GK	5638	5640
			DK5 - Name	Lurup	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	65	93
Bearbeitung	ENS	Kopie Ja	Kartierung	17.09.2006	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
11192	11215	5638	65	25.06.2001	K	5640	93
11192	96853	5638	451	12.09.2015	N		
11192	11215	5638	65	25.06.2001	>	5640	93
11192	11288	5638	66	25.06.2001	>	5640	94

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11192	
		DK5 DK5-GK	5638	5640
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup	
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	65	93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2006	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwicklung des ehemaligen Moorwaldes zum Eichen-Mischwald. Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Ehemaliger Moorwald, der sich bei entsprechenden Wiedervernässungsmaßnahmen wieder in Richtung Bruchwald entwickeln könnte. Reich an Kleinstrukturen Reste von naturräumlich typischen Strukturen Standortpotential Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Wiedervernässung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	Biotoptyp	WBX
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	60 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	30 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	25.00 m

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11192	
		DK5 DK5-GK	5638	5640
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup	
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	65	93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2006	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,6
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		B1														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		B1														
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		K1										3			V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		K1													V	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		K1														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	z		K1														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		K1														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		S														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		K1														
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		K1													V	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		K1														
Matteuccia struthiopteris (Straußfarn)	7	w		K1									b		3		V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		K1														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		K1														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		K1														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		K1														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		K1														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	z		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		B2														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		K1														
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	3	1	
Anzahl Arten														27				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11192	
		DK5 DK5-GK	5638	5640
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup	
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	65	93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2006	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.50 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,5
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-										3		V	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-												V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	11192	
		DK5 DK5-GK	5638	5640
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup	
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	65	93
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2006	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2933,5079	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	2		
Anzahl Arten														5			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland